

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindizes
für die Land- und Forstwirtschaft**

März 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 310400 — 750203

Erschienen im Mai 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 32,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Indizes	
1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	6
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen....	8
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	8
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ..	10
Preise	
1. Erzeugerpreise	14
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ...	16
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin(West) ein.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indizes der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich von Februar bis März 1975 um 2,2 % und lag mit 121,7 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) um 3,1 % höher als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. In den Monaten Januar und Februar 1975 war der entsprechende Vorjahresstand noch um 1,7 bzw. 0,4 % unterschritten worden. Von Februar bis März 1975 verteuerten sich insbesondere Saatgut (+ 10,2 %), Eier (+ 6,5 %), Obst (+ 2,9 %), Gemüse (+ 2,9 %), Schlachtvieh (+ 2,4 %) sowie Nutz- und Zuchtvieh (+ 2,4 %) überdurchschnittlich. Spürbar billiger wurden dagegen nur Heu und Stroh (- 2,5 %). Im Vergleich zum März 1974 sind die Erzeugerpreise bei Heu und Stroh (+ 19,9 %), Obst (+ 13,5 %) und Milch (+ 11,0 %) am stärksten gestiegen sowie bei Speisekartoffeln (- 34,5 %), Gemüse (- 17,9 %), Eiern (- 17,3 %) und Schlachtgeflügel (- 10,9 %) am deutlichsten gefallen.

Der für die Kostenseite der Landwirtschaft berechnete Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) blieb mit einem Stand von 150,5 (Wj. 1962/63 = 100) im März 1975 auf gleicher Höhe wie im Vormonat. Wegen der Erhöhung des Index im Vergleichszeitraum des Vorjahres (+ 0,4 %) hat sich die Jahresveränderungsrate von Februar (+ 5,2 %) auf März (+ 4,9 %) verringert. Von Februar bis März 1975 ergaben sich im einzelnen höhere Einkaufspreise u.a. für Saatgut (+ 7,1 %), Nutz- und Zuchtvieh (+ 2,1 %) sowie für Handelsdünger (+ 1,5 %), niedrigere dagegen insbesondere für Futtermittel (- 2,4 %) und Dieselkraftstoff (- 2,1 %). Die Einkaufspreise der beiden letztgenannten Betriebsmittel lagen im März mit - 8,3 % (Futtermittel) und - 19,5 % (Dieselkraftstoff) zugleich am niedrigsten unter dem vergleichbaren Vorjahresstand. Deutlich billiger eingekauft werden als vor Jahresfrist konnte trotz der starken Preiserhöhung gegenüber Vormonat auch Saatgut (- 5,0 %). Spürbare Verteuierungen im Vergleich zum März 1974 mußten vor allem bei Handelsdünger (+ 16,0 %), der Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 14,2 %), der Neuanschaffung größerer Maschinen (+ 11,1 %), allgemeinen Wirtschaftsausgaben (+ 7,6 %) sowie bei Pflanzenschutzmitteln (+ 7,4 %) in Kauf genommen werden.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) lag im Februar 1975 mit 125,1 (Fwj. 1962 = 100) um 1,1 % höher als im Vormonat und um 0,8 % höher als im entsprechenden Vorjahresmonat. Von Januar bis Februar 1975 stieg vor allem Eichenstammholz B mit + 7,1 % stark im Preis, war damit allerdings immer noch um 5,2 % billiger als im Februar 1974. Niedriger als vor Jahresfrist waren die Erzeugerpreise auch für die beiden Stammholzarten Kiefer B (- 9,9 %) und Fichte/Tanne B (- 1,0 %). Alle anderen im Index nachgewiesenen Rohholzarten wiesen deutliche Jahresteuerraten auf, die am höchsten bei Nadelbrennholz (+ 26,3 %), Faserholz aus Fichte/Tanne (+ 24,7 %), Kieferngrubenholz (+ 18,2 %) sowie bei Rotbuchenfaserholz (+ 15,8 %) ausfielen.

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) ging von Februar bis März 1975 um 1,4 % auf einen Stand von 108,6 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) zurück, womit er noch um 11,6 % über dem Stand vom März 1974 lag. Gegenüber dem Vormonat haben sich Treibrosen mit - 11,0 % stark verbilligt und Treibtulpen mit + 6,8 % spürbar verteuert.

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100

a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1973/74	1974				1975 Febr.	März	Veränderung März 1975 gegenüber Febr. 1975 in Prozent	
			März	Dez.	Jan.				März 1974	
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	118,8	118,0	120,3	118,6	119,1p	121,7p	+ 3,1	+ 2,2	
Landw. Produkte ohne MÜch	733,54	117,4	116,8	113,2	111,9	114,4	117,0	+ 0,2	+ 2,3	
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	120,3	119,3	122,4	120,2	120,6p	123,3p	+ 3,4	+ 2,2	
Pflanzliche Produkte	250,18	99,6	99,1	93,8	95,0	95,2	96,3	- 2,8	+ 1,2	
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	99,9	98,3	94,1	94,4	93,9	94,7	- 3,7	+ 0,9	
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	87,5	94,1	97,8	98,8	98,8	98,6	+ 4,8	- 0,2	
Roggen	17,83	89,7	97,6	101,2	102,4	102,7	102,5	+ 5,0	- 0,2	
Weizen	49,31	87,1	93,3	95,3	96,0	96,5	96,9	+ 3,9	+ 0,4	
Futtergerste	0,13	88,4	98,6	101,2	102,5	101,6	100,8	+ 2,2	- 0,8	
Braugerste	19,57	85,9	92,5	100,9	102,2	100,9	99,2	+ 7,2	- 1,7	
Futterhafer	0,35	102,3	112,0	113,4	114,5	113,2	111,6	- 0,4	- 1,4	
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-	
Saatgut	10,91	111,4	112,0	104,0	103,9	103,9	114,5	+ 2,2	+ 10,2	
Hackfrüchte	75,93	111,4	102,2	84,8	84,2	83,1	83,7	- 18,1	+ 0,7	
Speisekartoffeln	40,74	126,4	109,4	73,7	72,5	70,5	71,7	- 34,5	+ 1,7	
Zuckerrüben	33,81	93,3	93,3	96,6	96,6	96,6	96,6	+ 3,5	-	
Ölpflanzen	2,47	104,6	108,0	114,8	112,9	112,9	112,9	+ 4,5	-	
Heu und Stroh	3,03	125,9	140,8	168,0	174,3	173,1	168,8	+ 19,9	- 2,5	
Heu	2,16	134,4	150,1	183,1	188,7	187,1	181,7	+ 21,1	- 2,9	
Stroh	0,87	104,9	117,6	130,6	138,6	138,1	136,7	+ 16,2	- 1,0	
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	99,0	101,4	93,3	96,4	98,4	100,5	- 0,9	+ 2,1	
Genußmittelpflanzen	9,83	69,0	56,5	62,7	61,3	61,2	61,1	+ 8,1	- 0,2	
Tabak	2,21	141,5	141,5	...	...	...	...	...	...
Hopfen	7,62	48,0	31,8	39,9	38,1	37,9	37,8	+ 18,9	- 0,3	
Obst	25,97	114,5	113,0	114,4	120,8	124,6	128,2	+ 13,5	+ 2,9	
Gemüse	18,40	105,7	123,7	91,7	96,4	98,7	101,6	- 17,9	+ 2,9	
Weinmost	16,23	84,8	84,8	78,7	78,7	78,7	78,7	- 7,2	-	
Fleischliche Produkte	749,82	125,2	124,3	129,2	126,4	127,0p	130,1p	+ 4,7	+ 2,4	
Schlachtvieh insgesamt	390,84	128,6	127,6	125,9	123,8	127,4	130,5	+ 2,3	+ 2,4	
Groß-Schlachtvieh	381,49	129,4	128,4	126,9	124,8	128,4	131,7	+ 2,6	+ 2,6	
Ochsen	5,63	143,0	143,9	148,4	147,3	147,4	153,5	+ 6,7	+ 4,1	
Bullen	63,25	143,9	145,8	153,9	152,0	152,0	159,4	+ 9,3	+ 4,9	
Kühe	45,93	142,8	147,0	145,9	150,5	155,3	161,7	+ 10,0	+ 4,1	
Färsen	32,38	135,0	134,3	137,5	139,3	140,4	147,7	+ 10,0	+ 5,2	
Kälber	22,90	136,4	133,6	135,1	141,2	147,0	149,1	+ 11,6	+ 1,4	
Schweine	209,49	120,1	117,1	111,3	105,7	110,9	111,6	- 4,7	+ 0,6	
Schafvieh	1,91	135,4	136,3	137,9	140,9	144,1	145,4	+ 6,7	+ 0,9	
Schlachtgeflügel	9,35	93,8	95,3	85,7	84,8	85,0	84,9	- 10,9	- 0,1	
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	142,8	145,4	136,4	141,4	151,1	154,8	+ 6,5	+ 2,4	
Milch 3)	266,46	122,8	121,3	140,0	136,8	131,9p	134,6p	+ 11,0	+ 2,0	
Eier	46,89	95,5	95,0	89,1	76,0	73,8	78,6	- 17,3	+ 6,5	
Wolle	0,61	58,3	58,3	58,3	57,4r	53,8r	53,8	- 7,7	-	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmesszahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. -

2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalisierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1973/74	1974		1975		Veränderung März 1975 gegenüber März 1974 in Prozent		
			März	Dez.	Jan.	Febr.	März	März	Febr. 1975
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	128,3	127,5	130,0	129,2	129,8p	132,6p	+ 4,0	+ 2,2
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	226,8	126,2	122,3	122,0	124,7	127,5	+ 1,0	+ 2,2
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	129,9	128,8	132,2	131,0	131,5p	134,4p	+ 4,3	+ 2,2
Pflanzliche Produkte	250,18	107,8	107,2	101,5	103,6	103,9	105,1	- 2,0	+ 1,2
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	107,9	106,1	101,7	102,9	102,4	103,2	- 2,7	+ 0,8
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	94,5	101,6	105,7	107,7	107,7	107,5	+ 5,8	- 0,2
Roggen	17,83	96,9	105,5	109,3	111,6	111,9	111,7	+ 5,9	- 0,2
Weizen	49,31	94,1	100,7	103,0	104,6	105,2	105,6	+ 4,9	+ 0,4
Futtergerste	0,13	95,3	106,5	109,3	111,7	110,8	109,8	+ 3,1	- 0,9
Braugerste	19,57	92,1	99,9	108,9	111,4	110,0	108,1	+ 8,2	- 1,7
Futterhafer	0,35	107,4	121,0	122,5	124,8	123,4	121,6	+ 0,5	- 1,5
Hülsenfrüchte	0,22	107,3	107,3	107,3	108,3	108,3	108,3	+ 0,9	-
Saatgut	10,91	120,3	120,9	112,3	113,3	113,2	124,8	+ 3,2	+ 10,2
Hackfrüchte	75,93	120,2	110,4	91,6	91,7	90,6	91,3	- 17,3	+ 0,8
Speisekartoffeln	40,74	136,5	118,1	79,6	79,0	76,9	78,2	- 35,8	+ 1,7
Zuckerrüben	33,81	100,7	100,7	104,3	105,3	105,3	105,3	+ 4,6	-
Ölpflanzen	2,47	112,9	116,6	124,0	123,1	123,1	123,1	+ 5,6	-
Heu und Stroh	3,03	136,0	152,0	181,5	190,0	188,6	184,0	+ 21,1	- 2,4
Heu	2,16	145,1	162,1	197,8	205,7	203,9	198,0	+ 22,1	- 2,9
Stroh	0,87	113,4	127,0	141,0	151,1	150,6	149,0	+ 17,3	- 1,1
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	107,6	110,1	101,0	105,5	107,6	109,9	- 0,2	+ 2,1
Genußmittelpflanzen	9,83	74,6	61,0	67,7	66,8	66,6	66,5	+ 9,0	- 0,2
Tabak	2,21	152,8	152,8	...	...	...	...	...	...
Hopfen	7,62	51,9	34,4	43,1	41,5	41,2	41,1	+ 19,5	- 0,2
Obst	25,97	123,7	122,0	123,6	131,7	135,8	139,7	+ 14,5	+ 2,9
Gemüse	18,40	114,2	133,6	99,0	105,1	107,6	110,8	- 17,1	+ 3,0
Weinmost	16,23	94,2	94,2	87,3	87,3	87,3	87,3	- 7,3	-
Tierische Produkte	749,82	135,2	134,3	139,5	137,8	138,4p	141,8p	+ 5,6	+ 2,5
Schlachtvieh insgesamt	390,84	138,9	137,8	135,9	134,9	138,8	142,3	+ 3,3	+ 2,5
Groß-Schlachtvieh	381,49	139,8	138,7	137,0	136,0	139,9	143,5	+ 3,5	+ 2,6
Ochsen	5,63	154,4	155,4	160,3	160,5	160,7	167,4	+ 7,7	+ 4,2
Bullen	63,25	155,4	157,5	166,2	167,1	165,6	173,7	+ 10,3	+ 4,9
Kühe	45,93	154,2	158,8	157,6	164,1	169,3	176,3	+ 11,0	+ 4,1
Färren	32,38	145,8	145,0	148,5	151,8	153,0	161,0	+ 11,0	+ 5,2
Kälber	22,90	147,3	144,3	145,8	153,9	160,2	162,6	+ 12,7	+ 1,5
Schweine	209,49	129,7	126,5	120,2	115,2	120,8	121,6	- 3,9	+ 0,7
Schafvieh	1,91	146,2	147,3	148,9	153,6	157,0	158,4	+ 7,5	+ 0,9
Schlachtgeflügel	9,35	101,2	103,0	92,6	92,4	92,7	92,5	- 10,2	- 0,2
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	154,1	157,0	147,3	154,0	164,8	168,8	+ 7,5	+ 2,4
Milch 3)	266,46	132,6	131,0	151,2	149,1p	143,8p	146,7	+ 12,0	+ 2,0
Eier	46,89	103,1	102,6	96,3	82,9	80,4	85,6	- 16,6	+ 6,5
Wolle	0,61	62,9	62,9	62,9	62,6r	58,6r	58,6	- 6,8	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. -
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittel, Pflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt WJ. 1973/74	1974 März	Jan.	1975 Febr.	März	Veränderung März 1975 gegenüber März 1974 in Prozent	
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	87,5	97,3	112,7	110,1	108,6	+ 11,6	- 1,4
Schnittblumen	89,11	84,9	96,0	112,8	110,2	108,2	+ 12,7	- 1,8
Treibrosen	15,16	98,8	128,8	152,5	156,0	138,9	+ 7,8	- 11,0
Freilandrosen	0,80	92,3	-	-	-	-	-	-
Treibtulpen	13,16	75,5	68,5	88,3	84,3	90,0	+ 31,4	+ 6,8
Treibnelken	45,38	79,4	87,4	106,9	99,8	99,2	+ 13,5	- 0,6
Chrysanthemen	6,63	95,3	115,1	113,9	119,1	119,3	+ 3,6	+ 0,2
Asparagus sprengeri	7,98	96,0	100,3	93,4	100,7	104,7	+ 4,4	+ 4,0
Topfpflanzen	10,89	108,3	107,7	111,8	109,5	112,3	+ 4,3	+ 2,6
Hortensien	1,17	142,3	147,0	-	-	141,2	- 3,9	-
Cyclamen	3,34	117,1	-	119,8	112,3	-	-	-
Azaleen	4,50	94,7	91,6	99,8	100,8	103,7	+ 13,2	+ 2,9
Ficus decora	1,88	104,3	107,4	108,3	107,9	110,8	+ 3,2	+ 2,7

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten, Privat- insges. 1) forsten 2)			Staatsforsten				Veränderung Febr. 1975 gegenüber Febr. 1974 Jan. 1975 in Prozent		
		Durchschnitt Forstwirtschaftsjahr 1974	3)		1974		1975		Febr.	Jan.	Febr.
					Febr.	Dez.	Jan.	Febr.			
Rohholz insgesamt	1 000	122,6	124,8	121,0	124,1	118,4	123,7	125,1	+ 0,8	+ 1,1	
Stammholz	802,29	124,1	125,3	123,2	127,3	118,0	123,4	124,4	- 2,3	+ 0,8	
Eiche B	69,10	183,1	166,9	194,3	214,9	160,7	189,0	202,4	- 5,2	+ 7,1	
Rotbuche A	4,32	114,8	107,5	119,9	122,1	123,3	126,7	127,5	+ 4,4	+ 0,6	
Rotbuche B	87,12	120,7	127,0	116,3	118,9	121,1	124,5	125,9	+ 5,9	+ 1,1	
Fichte/Tanne B	519,22	120,7	126,0	117,0	118,0	114,2	117,0	116,8	- 1,0	- 0,2	
Kiefer B	122,53	111,3	107,3	114,1	123,5	107,3	112,6	111,3	- 9,9	- 1,2	
Grubenholz	40,48	97,5	100,1	95,7	92,4	98,3	101,2	102,8	+ 11,3	+ 1,6	
Fichte/Tanne	22,05	99,1	102,5	96,8	96,3	97,3	100,3	102,0	+ 5,9	+ 1,7	
Kiefer	18,43	95,3	96,6	94,4	87,7	99,4	102,2	103,7	+ 18,2	+ 1,5	
Faserholz	88,23	113,8	122,9	107,4	105,8	122,5	125,1	128,1	+ 21,1	+ 2,4	
Rotbuche	24,47	163,1	183,6	148,8	155,5	163,1	175,2	180,1	+ 15,8	+ 2,8	
Fichte/Tanne	63,76	98,6	108,8	91,5	86,7	106,9	105,9	108,1	+ 24,7	+ 2,1	
Brennholz	69,00	134,0	142,1	128,4	129,5	129,6	138,5	142,7	+ 10,2	+ 3,0	
Laubbrennholz	55,88	134,5	141,4	129,7	132,4	127,5	136,8	141,5	+ 6,9	+ 3,4	
Nadelbrennholz	13,12	131,4	143,4	123,0	117,0	138,6	145,7	147,8	+ 26,3	+ 1,4	

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preisweßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte Originalbasis 1970 = 100, a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1974	1974 Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	1975 Febr.	Veränderung Febr. 1975 gegenüber Febr. 1974 in Prozent	
Nadelholz	127,7	127,2	125,8	125,0	122,3	121,1	- 4,8	- 1,0
Laubholz	137,8	137,6	140,3	139,8	139,5	139,7	+ 1,5	+ 0,1

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil an Gesamt- index	Durch- schnitt Wj. 1973/74	1974 März	Jan.	1975 Febr.	März	Veränderung März 1975 gegenüber März 1974 in Prozent
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	94,4	105,1	122,8	120,0	118,4	+ 12,7 - 1,3
Schnittblumen	89,11	91,7	103,7	123,0	120,1	117,9	+ 13,7 - 1,8
Treibrosen	15,16	106,7	139,1	166,2	170,0	151,4	+ 8,8 - 10,9
Freilandrosen	0,80	99,7	-	-	-	-	-
Treibtulpen	13,16	81,6	74,0	96,2	91,9	98,1	+ 32,6 + 6,7
Treibnelken	45,38	85,7	94,4	116,5	108,8	108,1	+ 14,5 - 0,6
Chrysanthemen	6,63	102,9	124,3	124,2	129,8	130,0	+ 4,6 + 0,2
Asparagus sprengeri	7,98	103,7	108,3	101,8	109,8	114,1	+ 5,4 + 3,9
Topfpflanzen	10,89	117,0	116,3	121,9	119,4	122,4	+ 5,2 + 2,6
Hortensien	1,17	153,7	158,8	-	-	153,9	- 3,1 -
Cyclamen	3,34	126,5	-	130,6	122,4	-	-
Azaleen	4,50	102,3	98,9	108,8	109,9	113,0	+ 14,3 + 2,8
Ficus decora	1,88	112,6	116,0	118,0	117,6	120,8	+ 4,1 + 2,7

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzel-
nen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100 b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1)	Privat- forsten 2)	Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr 1974	1974 Febr.	Dez.	1975 Jan.	Febr.	Veränderung Febr. 1975 gegenüber Febr. 1974 in Prozent
Forstwirtschaftliches Produkt									
Robholz insgesamt	1 000	126,3	128,5	124,6	127,8	122,0	128,6	130,1	+ 1,8 + 1,2
Stammholz	802,29	127,8	129,1	126,9	131,1	121,5	128,3	129,4	- 1,3 + 0,9
Eiche B	69,10	188,6	171,9	200,1	221,3	165,5	196,6	210,5	- 4,9 + 7,1
Rotbuche A	4,32	118,2	110,7	123,5	125,8	127,0	131,8	132,6	+ 5,4 + 0,6
Rotbuche B	87,12	124,3	130,8	119,8	122,5	124,7	129,5	130,9	+ 6,9 + 1,1
Fichte/Tanne B	519,22	124,3	129,8	120,5	121,5	117,6	121,7	121,5	- 0,2
Kiefer B	122,53	114,6	110,5	117,5	127,2	110,5	117,1	115,8	- 9,0 - 1,1
Grubenholz	40,48	100,4	103,1	98,6	95,2	101,2	105,2	106,9	+ 12,3 + 1,6
Fichte/Tanne	22,05	102,1	105,6	99,7	99,2	100,2	104,3	106,1	+ 7,0 + 1,7
Kiefer	18,43	98,2	99,5	97,2	90,3	102,4	106,3	107,8	+ 19,4 + 1,4
Faserholz	88,23	117,2	126,6	110,6	109,0	126,2	130,1	133,2	+ 22,2 + 2,4
Rotbuche	24,47	168,0	189,1	153,3	160,2	168,0	182,2	187,3	+ 16,9 + 2,8
Fichte/Tanne	63,76	101,6	112,1	94,2	89,3	110,1	110,1	112,4	+ 25,9 + 2,1
Brennholz	69,00	138,0	146,4	132,3	133,4	133,5	144,0	148,4	+ 11,2 + 3,1
Laubbrennholz	55,88	138,5	145,6	133,6	136,4	131,3	142,3	147,2	+ 7,9 + 3,4
Nadelbrennholz	13,12	135,3	147,7	126,7	120,5	142,8	151,5	153,7	+ 27,6 + 1,5

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjah-
resdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw.
Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte Originalbasis 1970 = 100, b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1974	1974 Febr.	Nov.	Dez.	1975 Jan.	Febr.	Veränderung Febr. 1975 gegenüber Febr. 1974 in Prozent
Nadelholz	141,7	141,2	139,6	138,8	135,8	134,4	- 4,8 - 1,0
Laubholz	153,0	152,7	155,7	155,2	154,8	155,1	+ 1,6 + 0,2

INDIZES
4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973 1974 WJD	1974 MAERZ	1975 FEB. MAERZ	VERÄNDERUNG MAERZ 1975 GEGENUEBER MAERZ FEB 1974 1975 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	139,8	143,5	150,5	150,5 + 4,9 -
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	154,0	158,0	165,7	165,7 + 4,9 -
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	136,3	140,4	145,6	145,5 + 3,6 - 0,1
HANDELSDÜNGER	108,23	115,3	124,8	142,6	144,8 +16,0 + 1,5
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	115,4	124,0	140,5	142,7 +15,1 + 1,6
KALKAMMONSALPETER	38,34	105,6	116,6	123,4	126,3 + 8,3 + 2,4
THOMASPHOSPHAT	27,21	122,5	129,6	158,8	160,9 +24,2 + 1,3
KALIUNGESALZ	21,71	119,8	125,9	143,7	144,3 +14,6 + 0,4
BRANNKALK	1,70	169,4	178,1	192,1	199,3 +11,9 + 3,7
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	114,4	128,4	152,5	154,7 +20,5 + 1,4
NPK-DÜNGER	12,89	109,0	121,3	141,3	143,6 +18,4 + 1,6
PK- DÜNGER	5,20	125,7	143,3	176,5	178,1 +24,3 + 0,9
NP- DÜNGER	1,18	124,2	140,6	169,7	172,9 +23,0 + 1,9
FUTTERMITTEL	280,25	130,1	130,5	122,6	119,7 - 8,3 - 2,4
FUTTERGETREIDE	12,89	92,9	97,1	102,2	101,5 + 4,5 - 0,7
FUTTERGERSTE	9,50	92,1	96,6	100,6	100,2 + 3,7 - 0,4
FUTTERMAIS	3,39	95,2	98,4	106,7	105,2 + 6,9 - 1,4
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	105,4	109,0	110,3	107,9 - 1,0 - 2,2
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	163,6	147,7	108,7	102,3 -30,7 - 5,9
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	188,3	196,0	196,9	194,7 - 0,7 - 1,1
FISCHMEHL	8,82	211,7	226,9	125,9	111,4 -50,9 -11,5
MAGERMILCH	29,18	181,2	186,6	218,3	219,9 +17,8 + 0,7
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	116,2	118,0	112,5	109,8 - 6,9 - 2,4
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	119,9	121,5	113,1	109,4 -10,0 - 3,3
SCHWEINENASTFUTTER	60,39	110,3	111,7	108,6	106,4 - 4,7 - 2,0
LEGEMEHL	75,32	119,1	121,3	115,4	112,8 - 7,0 - 2,3
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	100,7	101,6	105,1	105,1 + 3,4 -
BIERTREBER	10,18	102,2	103,0	106,5	107,0 + 3,9 + 0,5
TAPIOKAMEHL	3,39	95,9	97,3	100,7	99,2 + 2,0 - 1,5
SAATGUT	20,49	129,3	133,2	118,2	126,6 - 5,0 + 7,1
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	101,9	102,7	109,3	109,3 + 6,4 -
HACKFRÜCHTE	12,17	146,2	152,3	123,2	138,2 - 9,3 +12,2
KARTOFFELN , MITTELFÜEHE	6,53	150,4	157,7	120,4	133,2 -15,5 +10,6
KARTOFFELN , MITTELSPEETE UND SPEETE	4,33	138,3	144,3	119,1	138,2 - 4,2 +16,0
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	141,9	141,9	141,9	152,5 + 7,5 + 7,5
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	161,1	161,1	161,1	175,6 + 9,0 + 9,0
FUTTERPFLANZEN	1,31	119,7	119,8	119,5	110,6 - 7,7 - 7,4
ROTKLEE	0,69	95,0	95,0	95,0	88,0 - 7,4 - 7,4
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	147,0	147,3	146,7	135,7 - 7,9 - 7,5
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	141,2	144,6	150,8	153,9 + 6,4 + 2,1
RINDER (MILCHKÜHE)	52,25	140,0	138,6	156,4	156,3 +12,8 - 0,1
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	142,4	156,1	135,9	146,4 - 6,2 + 7,7
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	163,7	169,3	194,4	190,2 +12,3 - 2,2
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	94,4	94,2	101,2	101,2 + 7,4 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	119,2	119,2	119,2	- - -
FUNGIZIDE	2,99	97,7	97,3	117,0	117,0 +20,2 -
INSEKTIZIDE	3,87	99,7	99,6	101,2	101,2 + 1,6 -
HERBIZIDE	2,04	79,5	79,3	81,5	81,5 + 2,8 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	- - -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. ST)	61,07	134,1	144,6	150,5	149,8 + 3,6 - 0,3
KOHLE	4,41	165,9	171,6	200,5	200,9 +17,1 + 0,2
STEINKOHLE	1,70	154,9	158,4	197,9	198,3 +25,2 + 0,2
BRAUNKOHLBRIKETTS	2,71	172,8	179,8	202,2	202,5 +12,6 + 0,1
TREIBSTOFFE	21,17	139,0	164,8	141,6	139,3 -15,5 - 1,6
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	145,8	178,6	146,8	143,7 -19,5 - 2,1
BENZIN	6,78	124,7	135,4	130,5	130,1 - 3,9 - 0,3
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	128,7	131,3	142,6	142,5 + 8,5 - 0,1
ELEKTRISCHER STROM	25,11	126,5	128,3	152,6	152,6 +18,9 -

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973 1974 WJO	1974 MAERZ	1975 FEB. MAERZ	VERÄNDERUNG MAERZ 1975 GEGENUEBER MAERZ 1974 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	152,6	156,6	164,5	164,6 + 5,1 + 0,1
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	168,1	172,5	181,2	181,3 + 5,1 + 0,1
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	148,0	152,5	158,4	158,3 + 3,8 - 0,1
HANDELSDÜNGER	108,23	127,9	138,5	158,3	160,7 +16,0 + 1,5
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	128,1	137,6	156,0	158,4 +15,1 + 1,5
KALKAMMONSALPETER	38,34	117,2	129,4	137,0	140,2 + 8,3 + 2,3
THOMASPHOSPHAT	27,21	135,9	143,8	176,3	178,6 +24,2 + 1,3
KALIDUENGESALZ	21,71	133,0	139,8	159,5	160,2 +14,6 + 0,4
BRANNKALK	1,70	108,0	197,7	213,3	221,3 +11,9 + 3,8
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	127,0	142,5	169,3	171,6 +20,4 + 1,4
NPK-DÜNGER	12,89	121,0	134,6	156,8	159,3 +18,4 + 1,6
PK- DÜNGER	5,20	139,5	159,0	195,9	197,6 +24,3 + 0,9
NP- DÜNGER	1,18	137,8	156,0	188,4	191,9 +23,0 + 1,9
FUTTERMITTEL	280,25	137,3	137,7	129,4	126,4 - 8,2 - 2,3
FUTTERGETREIDE	12,89	98,0	102,4	107,8	107,1 + 4,6 - 0,6
FUTTERGERSTE	9,50	97,1	101,9	106,1	105,7 + 3,7 - 0,4
FUTTERMAIS	3,39	100,5	103,8	112,5	111,0 + 6,9 - 1,3
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	111,2	115,0	116,4	113,8 - 1,0 - 2,2
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	172,6	155,8	114,7	107,9 -30,7 - 5,9
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	198,6	206,8	207,7	205,4 - 0,7 - 1,1
FISCHMEHL	8,82	223,4	239,4	132,9	117,5 -50,9 -11,6
MAGERMILCH	29,18	191,1	196,9	230,3	232,0 +17,8 + 0,7
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	122,6	124,5	118,8	115,9 - 6,9 - 2,4
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	126,5	128,2	119,4	115,4 -10,0 - 3,4
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	116,4	117,8	114,6	112,2 - 4,8 - 2,1
LEGEMEHL	75,32	125,6	128,0	121,8	119,1 - 7,0 - 2,2
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	107,5	108,5	112,2	112,2 + 3,4 -
BIERTREBER	10,18	107,9	108,7	112,4	112,9 + 3,9 + 0,4
TAPIOKAMEHL	3,39	106,5	108,0	111,7	110,1 + 1,9 - 1,4
SAATGUT	20,49	136,4	140,6	124,7	133,5 - 5,0 + 7,1
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	107,5	108,4	115,3	115,3 + 6,4 -
HACKFRÜCHTE	12,17	154,2	160,7	130,0	145,9 - 9,2 +12,2
KARTOFFELN , MITTELFRÜHE	6,53	158,7	166,4	127,0	140,5 -15,6 +10,6
KARTOFFELN , MITTELSPÄTE UND SPÄTE	4,33	146,0	152,3	125,7	145,9 - 4,2 +16,1
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	149,7	149,7	149,7	160,9 + 7,5 + 7,5
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	170,0	170,0	170,0	185,3 + 9,0 + 9,0
FUTTERPFLANZEN	1,31	126,2	126,4	126,0	116,7 - 7,7 - 7,4
ROTKLEE	0,69	100,3	100,3	100,2	92,9 - 7,4 - 7,3
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	155,1	155,4	154,8	143,1 - 7,9 - 7,6
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	148,9	152,6	159,1	162,4 + 6,4 + 2,1
RINDER (MILCHKÜHE)	52,25	147,7	146,3	165,0	164,9 +12,7 - 0,1
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	150,2	164,7	143,3	154,4 - 6,3 + 7,7
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	172,7	178,6	205,1	200,6 +12,3 - 2,2
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	104,8	104,6	112,3	112,3 + 7,4 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	132,3	132,3	132,3	- -
FUNGIZIDE	2,99	108,5	108,0	129,8	129,8 +20,2 -
INSEKTIZIDE	3,87	110,8	110,6	112,3	112,3 + 1,5 -
HERBIZIDE	2,04	88,2	88,0	90,4	90,4 + 2,7 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. ST)	61,07	154,2	165,8	172,4	171,5 + 3,4 - 0,5
KOHLE	4,41	184,2	190,4	220,5	223,0 +17,1 + 0,2
STEINKOHLE	1,70	172,0	175,8	219,6	220,1 +25,2 + 0,2
BRAUNKOHLENBRIKETTS	2,71	191,8	199,5	224,4	224,8 +12,7 + 1,4
TREIBSTOFFE	21,17	169,6	198,2	172,4	169,9 -14,3 - 1,5
DIESELKRAFTSTOFF LI	14,39	184,3	220,8	185,4	181,9 -17,6 - 1,9
BENZIN	6,78	138,4	150,3	144,9	144,4 - 3,9 - 0,3
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	142,9	145,8	158,2	158,1 + 8,4 - 0,1
ELEKTRISCHER STROM	25,11	140,5	142,4	169,4	169,4 +19,0 -

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973 1974 WJO	1974 MAERZ	1975 FEB. MAERZ	VERAENDERUNG MAERZ 1975 GEGENUEBER MAERZ FEB 1974 1975 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	136,3	139,0	148,9	149,5 + 7,6 + 0,4
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE (BAULEISTUNGEN AN LDM. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	166,5	166,9	174,5p	174,5p + 4,6 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	163,5	170,3	193,6	194,5 +14,2 + 0,5
REPARATUREN	61,07	184,5	190,4	213,3	214,2 +12,5 + 0,4
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	182,4	187,3	209,9	211,0 +12,7 + 0,5
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	205,4	213,1	234,3	234,9 +10,2 + 0,3
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	179,7	185,6	206,5	207,3 +11,7 + 0,4
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	185,9	192,7	216,7	217,7 +13,0 + 0,5
ERGAEZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	164,2	169,7	188,5	189,1 +11,4 + 0,3
WARTUNG	24,43	125,2	131,6	143,7	143,9 + 9,3 + 0,1
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	149,0	158,8	197,0	198,3 +24,9 + 0,7
BINDEGARN	10,12	121,9	137,5	195,0	196,3 +42,8 + 0,7
HANDHACKE	3,49	154,5	158,7	180,2	181,7 +14,5 + 0,8
DUNGGABEL	3,49	201,2	209,7	238,1	239,4 +14,2 + 0,5
MAEHMESSERKLINGE	3,48	158,6	162,5	183,4	186,1 +14,5 + 1,5
DRAHTSTIFTE	0,70	171,6	178,9	213,1	213,0 +19,1 -
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	130,3	135,7	160,3	160,5 +18,3 + 0,1
STACHELDRAHT	0,70	163,8	173,0	230,7	230,3 +33,1 - 0,2
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	171,3	177,8	186,6	186,9 + 5,1 + 0,1
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	151,6	153,8	166,9p	167,5p + 8,9 + 0,4
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	167,9	168,6	176,3p	176,3p + 4,6 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	144,4	147,3	162,7	163,6 +11,1 + 0,6
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	137,6	137,5	153,2	153,6 +11,7 + 0,3
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAEDE	4,75	151,7	155,8	169,9	177,3 +13,8 + 4,4
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	148,9	153,8	169,1	170,0 +10,5 + 0,5
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	166,4	170,5	190,8	192,9 +13,1 + 1,1
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	172,4	175,3	195,8	198,4 +13,2 + 1,3
ACKEREGGE	2,99	156,9	162,9	182,9	184,3 +13,1 + 0,8
ZUM SAENEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	173,6	176,7	194,6	195,1 +10,4 + 0,3
VIelfachgeraet fuer kartoffelanbau	4,28	175,5	180,9	197,9	198,4 + 9,7 + 0,3
DRILLMASCHINE	2,10	167,3	168,2	188,0	188,4 +12,0 + 0,2
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	143,0	148,7	162,8	163,2 + 9,8 + 0,2
STALLDUNGSTREUER	8,48	140,5	145,7	156,9	157,2 + 7,9 + 0,2
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	160,6	170,5	190,6	189,5 +11,1 - 0,6
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	135,1	139,6	152,2	152,9 + 9,5 + 0,5
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	144,6	150,1	169,6	171,3 +14,1 + 1,0
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	149,9	156,3	171,2	171,8 + 9,9 + 0,4
ANBAUMAEHWERK	2,10	166,6	177,2	184,7	190,3 + 7,4 + 3,0
RECHWENDER	8,49	152,1	163,3	174,9	174,9 + 7,1 -
FELDHAECKSLER	2,10	138,2	144,6	158,1	158,7 + 9,8 + 0,4
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	151,8	155,3	165,8	170,4 + 9,7 + 2,8
MAEHDRUESCHER	13,16	153,5	159,9	177,4	177,4 +10,9 -
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	150,5	153,2	166,5	167,0 + 9,0 + 0,3
PICK- UP- PRESSE	5,09	134,6	142,0	153,8	153,8 + 8,3 -
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	163,6	165,0	184,7	185,7 +12,5 + 0,5
SCHROTMUEHLE	1,29	162,5	163,5	181,6	183,5 +12,2 + 1,0
FUTTERDAENPFER	0,81	164,7	165,0	180,0	180,0 + 9,1 -
GEBLAESHAECKSLER	1,29	171,4	173,3	200,5	201,6 +16,3 + 0,5
SELBSTTAETIGES TRAENKEBECKEN	0,41	140,5	143,4	153,9	153,9 + 7,3 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	136,1	141,6	151,9	153,8 + 8,6 + 1,3
FOERDERGEBLAESE	2,10	139,8	145,5	156,2	156,4 + 7,5 + 0,1
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	152,2	158,4	167,8	168,3 + 6,3 + 0,3
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	138,4	143,4	156,2	159,3 +11,1 + 2,0
ACKERWAGEN	7,19	128,0	133,2	143,3	146,1 + 9,7 + 2,0
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	128,8	128,9	146,8	146,8 +13,9 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	135,7	135,1	155,1	155,1 +14,8 -

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIERSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

R) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGESAMT- ANTEIL AM INDEX	1973 1974 WJD	1974 MAERZ	1975 FEB. MAERZ	VERÄNDERUNG MAERZ 1975 GEGENUEBER MAERZ 1974 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	148,6	151,5	162,3	162,9 + 7,5 + 0,4
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDE NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	184,8	185,2	193,7	193,7 + 4,6 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	181,5	189,0	214,9	215,9 +14,2 + 0,5
REPARATUREN	61,07	204,8	211,3	236,7	237,8 +12,5 + 0,5
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	202,5	207,9	233,0	234,2 +12,7 + 0,5
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	228,0	236,6	260,1	260,7 +10,2 + 0,2
ERNTENERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	199,5	206,1	229,3	230,0 +11,6 + 0,3
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHEN EINRICHTUNGEN	24,43	206,3	213,9	240,6	241,6 +12,9 + 0,4
ERGÄNZUNGSBAUTEILE AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	182,3	188,4	209,3	209,9 +11,4 + 0,3
WARTUNG	24,43	139,0	146,1	159,5	159,7 + 9,3 + 0,1
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	165,4	176,3	218,7	220,1 +24,8 + 0,6
BINDEGARN	10,12	135,3	152,6	216,5	217,9 +42,8 + 0,6
HANDHÄCKE	3,49	171,5	176,2	200,0	201,7 +16,5 + 0,9
DÜNGEGABEL	3,49	223,4	232,8	264,3	265,7 +14,1 + 0,5
MAEHMESSERKLINGE	3,48	176,2	180,6	203,7	206,6 +14,4 + 1,4
DRAHTSTIFTE	0,70	190,5	198,6	236,5	236,4 +19,0 -
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	144,6	150,6	178,0	178,2 +18,3 + 0,1
STACHELDRAHT	0,70	182,7	192,0	256,1	255,7 +33,2 - 0,2
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	190,2	197,4	207,3	207,5 + 5,1 + 0,1
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	168,3	170,7	185,2	185,9 + 8,9 + 0,4
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE)	69,89	186,4	187,1	195,7	195,7 + 4,6 -
NEUANSCHAFFUNG GROSSERER MASCHINEN	158,79	160,3	163,5	180,6	181,6 +11,1 + 0,6
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	152,7	152,6	170,1	170,6 +11,8 + 0,3
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	168,4	173,0	188,6	196,8 +13,8 + 4,3
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	165,3	170,8	187,7	188,7 +10,5 + 0,5
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	184,7	189,2	211,7	214,1 +13,2 + 1,1
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	191,4	194,6	217,3	220,2 +13,2 + 1,3
ACKEREGGE	2,99	174,2	180,8	203,0	204,6 +13,2 + 0,8
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	192,7	196,1	216,0	216,5 +10,4 + 0,2
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	194,8	200,7	219,6	220,2 + 9,7 + 0,3
DRILLMASCHINE	2,10	185,7	186,7	208,6	209,1 +12,0 + 0,2
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	158,7	165,1	180,7	181,2 + 9,8 + 0,3
STÄLLUNGSTREUER	8,48	155,9	161,7	174,1	174,5 + 7,9 + 0,2
HANDELSDÜNGER- KASTENTREUER	1,70	178,3	189,3	211,6	210,4 +11,1 - 0,6
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERTREUER	1,70	150,0	155,0	169,0	169,7 + 9,5 + 0,4
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	160,5	166,6	188,3	190,2 +14,2 + 1,0
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	166,4	173,5	190,1	190,7 + 9,9 + 0,3
ANBAUMAHEWERK	2,10	184,9	196,7	205,1	211,2 + 7,4 + 3,0
RECHENDER	8,49	168,8	181,3	194,2	194,2 + 7,1 -
FELDHÄCKSLER	2,10	153,4	160,5	175,5	176,2 + 9,8 + 0,4
ZÜCKERRÜBERN- SAMMELKOEPPFRODER	1,70	168,5	172,4	184,0	189,1 + 9,7 + 2,8
MAEHRESCHER	13,16	170,4	177,5	196,9	196,9 +10,9 -
KARTOFFELVORRATSDÖDER	3,39	167,0	170,0	184,9	185,3 + 9,0 + 0,2
PICK- UP- PRESSE	5,09	149,5	157,7	170,7	170,7 + 8,2 -
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	181,6	183,1	204,9	206,1 +12,6 + 0,6
SCHROTMUEHLE	1,29	180,4	181,5	201,5	203,7 +12,2 + 1,1
FUTTERDAEMPFER	0,81	182,8	183,1	199,7	199,7 + 9,1 -
GEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	190,2	192,3	222,5	223,8 +16,4 + 0,6
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	155,9	159,1	170,9	170,9 + 7,4 -
FUER FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	151,1	157,2	168,7	170,8 + 8,7 + 1,2
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	155,1	161,5	173,4	173,6 + 7,5 + 0,1
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	168,9	175,8	186,3	186,8 + 6,3 + 0,3
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	153,6	159,2	173,4	176,8 +11,1 + 2,0
ACKERWAGEN	7,19	142,0	147,9	159,1	162,2 + 9,7 + 1,9
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	143,0	143,1	162,9	162,9 +13,8 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	150,7	150,0	172,1	172,1 +14,7 -

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 März	1975 Febr.	1975 März
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 t	377,3a)	380,0	400,0	405,0
		Köln	1 t	378,8a)	370,0	410,0	402,5
		Frankfurt	1 t	390,1a)	391,9	412,5	412,5
		Stuttgart	1 t	376,0	375,0	410,0	410,0
		München	1 t	394,8a)	395,0	430,0	430,0
Roggen		Nürnberg	1 t	400,8a	400,0	427,0	420,0
Weizen		Hannover	1 t	398,6a)	405,0	430,0	430,0
		Köln	1 t	398,4a)	402,5	415,0	435,0
		Frankfurt	1 t	391,3a)	397,5	415,0	417,5
		Stuttgart	1 t	382,0a)	385,0	410,0	415,0
		München	1 t	391,0	400,0	417,5	417,5
		Nürnberg	1 t	396,6a)	400,0	412,5	417,5
Futtergerste		Hannover	1 t	372,1	380,0	380,0	390,0
		Köln	1 t	364,2	372,0	375,0	375,0
		Frankfurt	1 t	349,6	360,0	732,5	.
		Stuttgart	1 t	358,5	360,0	380,0	380,0
		München	1 t	346,7a)	345,0	370,0	370,0
		Nürnberg	1 t	366,4a	.	382,5	377,5
Futterhafer		Hannover	1 t	378,8	390,0	370,0	370,0
		Köln	1 t	367,7	370,0	375,0	375,0
		Frankfurt	1 t	365,5a)	370,0	396,3	392,5
		Stuttgart	1 t	360,5a)	370,0	375,0	375,0
		München	1 t	367,0a)	375,0	370,0	370,0
		Nürnberg	1 t	376,7a)	.	405,0	402,5
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlade- station	Kiel	1 dt	13,48a)	16,20	9,58	9,45
		Hannover	1 dt	11,02a)	12,26	7,88	8,25
		Köln	1 dt	9,52a)	.	.	.
		Frankfurt	1 dt	14,63a)	18,50	11,50	11,50
		Karlsruhe	1 dt	14,25a)	17,00	11,00	11,00
		München	1 dt	12,55a)	15,01	10,00	10,00
		Nürnberg	1 dt	12,43a)	15,00	9,88	9,88
Genusmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	1 dt	459,29a)	355,71	462,86	462,86
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Hamburg	1 dt	325,3	319,2	335,8	349,0
		Hannover	1 dt	.	313,3	322,0	340,2
		Köln	1 dt	340,5a)	334,2	351,8	369,8
		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
		Mannheim	1 dt	.	.	.	.
Ochsen, Klasse A		München	1 dt	.	.	.	.
Bullen, Klasse A		Hamburg	1 dt	346,3	342,3	354,1	374,4
		Hannover	1 dt	350,8	349,4	359,2	372,5
		Köln	1 dt	360,7	358,0	367,1	388,6
		Frankfurt	1 dt	365,7	356,6	368,9	390,4
		Mannheim	1 dt	372,8	365,3	385,8	396,9
		München	1 dt	360,3	348,7	378,6	391,9
Kühe, Klasse B		Hamburg	1 dt	259,8	259,1	282,4	297,4
		Hannover	1 dt	246,0	244,8	256,7	265,1
		Köln	1 dt	266,6	267,5	282,7	295,9
		Frankfurt	1 dt	266,4	263,6	282,3	291,4
		Mannheim	1 dt	264,4	266,1	276,5	287,0
		München	1 dt	279,1	273,4	295,1	310,1
Färsen, Klasse A		Hamburg	1 dt	297,0	293,6	313,4	332,3
		Hannover	1 dt	284,9	284,5	292,5	308,7
		Köln	1 dt	303,9	305,0	309,8	327,4
		Frankfurt	1 dt	304,6	301,8	306,7	330,5
		Mannheim	1 dt	306,4	297,2	317,4	330,7
		München	1 dt	315,6	309,9	340,4	352,2

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

Preise
1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 März	1975 Febr.	1975 März
noch: Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markort	Hamburg Hannover Freiburg	1 dt 1 dt 1 dt	. . 497,1	. . .	. . 541,9	. . 555,0
Kälber, Klasse A		Frankfurt Mannheim München	1 dt 1 dt 1 dt	. 498,5 481,6	453,6 498,2 490,0	490,0 563,4 540,0	571,8 571,8 542,5
Schweine, Klasse c		Hamburg Hannover Köln Frankfurt Mannheim München	1 dt 1 dt 1 dt 1 dt 1 dt 1 dt	259,6 267,3 289,5 285,9 299,3 263,5	298,3 291,9 325,0 307,1 330,6 284,5	274,2 280,6 294,2 294,3 308,7 271,0	276,6 280,9 298,0 294,5 306,7 274,5
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg Köln Frankfurt	1 dt 1 dt 1 dt	291,9 . .	307,3 365,0 .	336,4 390,0 .	347,1 396,5 .
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	1 dt	44,73p	42,82	46,57p	47,50p ^{b)}
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH. Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	12,31 12,49 12,89 12,44 13,77	13,68 13,94 14,65 14,00 14,65	10,07 10,44 11,69 10,38 12,00	11,07 11,32 12,44 10,75 12,42
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH. Hamburg Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	14,14 14,06 14,43 14,13 15,96 14,98	15,50 15,50 15,92 16,00 17,63 16,18	11,58 11,63 12,05 . 13,88 12,97	13,13 12,59 13,17 . 14,50 13,53
Häute und Felle Grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häuterver- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg schwarze schwarze rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,84 1,57 1,81 1,96 1,91	2,03 2,18 2,14 2,40 2,33	. 1,03 1,50 1,44 1,41	. 1,27 1,62 1,57 1,53p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,59 1,37 1,76 1,92 1,89	1,72 1,79 2,03 2,43 2,42	. 0,90 1,56 1,44 1,46	. 1,11 1,65 1,70 1,66p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,55 1,47 1,78 1,90 1,94	1,62 2,04 2,05 2,28 2,34	. 0,93 1,61 1,60 1,62	. 1,28 1,72 1,68 1,85p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg schwarze schwarze rote rote rote		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	2,68 2,71 3,85 4,91 4,90	. 2,88 4,94 5,57 5,56	1,50 . 3,15 3,60 3,54	2,20 . 3,20 3,60 3,54p

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-
grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Jan. 1975 DM 48,28

Preise
1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 März	Jan.	1975 Febr.	März
Obst und Gemüse Handelsklasse I Erzeugermarktpreise ¹⁾								
Obst								
	ab Erzeuger- markt							
Apfel		Bundesgebiet	1 dt	.	65,13	93,54	94,33	106,88
Birnen		Bundesgebiet	1 dt	.	91,17	56,31	75,13	59,88
Gemüse								
	ab Erzeuger- markt							
Weißkohl		Bundesgebiet	1 dt	.	43,56	14,32	15,27	19,72
Wirsingkohl		Bundesgebiet	1 dt	.	75,57	20,32	22,37	29,11
Rotkohl		Bundesgebiet	1 dt	.	39,37	17,56	19,55	28,40
Möhren		Bundesgebiet	1 dt	.	48,16	41,10	48,19	51,55
Spinat		Bundesgebiet	1 dt	.	118,54	116,23	132,98	116,27
Sellerie		Bundesgebiet	1 dt	.	59,78	57,60	55,81	60,11
Porree		Bundesgebiet	1 dt	.	109,45	84,74	83,32	75,79
Zwiebeln		Bundesgebiet	1 dt	.	61,54	51,45	43,19	42,02
Rosenkohl		Bundesgebiet	1 dt	.	134,50	75,93	85,96	109,71
Rote Beete		Bundesgebiet	1 dt	.	22,81	27,00	27,05	26,20
Kopfsalat-, Treib-		Bundesgebiet	100 St	.	41,52	39,23	35,41	38,37

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische ¹⁾ auf den Auktionen ²⁾
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	1974	1975											
	D	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Hering	0,73	0,72	0,74	0,91	0,74	0,68	0,60	0,61	0,71	0,73	0,68	0,73	0,91
Kabeljau	1,45	1,57	1,58	1,50	1,41	1,25	1,34	1,34	1,26	1,57	1,53	1,44	1,42
Seelachs	1,19	1,51	1,03	1,12	1,09	1,17	1,22	1,07	1,03	1,36	1,32	1,32	1,42
Rotbarsch	1,51	1,63	1,62	1,57	1,56	1,53	1,71	1,16	1,16	1,43	1,50	1,66	1,75

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Siehe Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

Preise
1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975	
				D	Febr.	Jan.	Febr.
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm 1 Fm	80,96 85,87	80,57 88,95	83,46 87,14	82,75 93,48
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	70,73 ^{a)} 71,80	67,86 70,39	77,23 77,80	76,89 77,46
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	84,84 ^{a)} 85,14	84,80 83,99	92,45 89,45	92,45 90,29
Buche, Klasse 4		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	99,16 ^{a)} 98,93	99,32 97,87	107,50 105,07	107,50 104,89
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm 1 Fm	101,86 108,81	100,76 111,24	103,92 110,37	104,69 118,89
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 Fm	92,62 ^{a)}	89,36	96,38	92,45
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm 1 Fm 1 Fm	86,42 ^{a)} 102,11 119,81	88,95 109,42 143,99	78,31 106,48 118,83	78,31 97,23 120,78
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 Fm	108,95 ^{a)}	105,47	114,54	109,11
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm 1 Fm 1 Fm	102,59 ^{a)} 123,43 140,20	94,29 134,71 168,81	94,29 125,57 136,07	94,29 121,21 140,58
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	105,96 ^{a)} 116,59	98,00 112,50	118,52	110,29 118,40
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	119,79 ^{a)} 131,43	110,25 126,82	134,09	122,70 133,61
Fichte/Tanne, Klasse 4	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm 1 Fm 1 Fm	112,20 ^{a)} 117,29 129,53	116,70 136,69	108,43 117,40 124,84	108,43 116,99 124,60
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm 1 Fm 1 Fm	126,44 ^{a)} 134,45 148,89	134,24 158,33	124,94 135,31 142,96	124,94 134,21 142,86
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	58,02 ^{a)}	55,00	59,63	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 3)	1 Fm 1 Fm	56,31 ^{a)} 71,60	68,20	64,25	64,25 73,00
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	67,81 ^{a)}	67,00	68,48	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	62,62 ^{a)}	.	69,60	69,60
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	47,58 ^{a)}	47,00	.	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 4)	1 Fm 1 Fm	49,82 ^{a)} 59,48	59,26	54,97	54,97
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	55,46 ^{a)}	50,00	.	59,00
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	52,74 ^{a)}	.	54,01	54,01
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A	ungerückt	Hessen	1 Rm	53,10 ^{a)}	.	.	.
Klasse B			1 Rm	48,48 ^{a)}	.	.	.
Klasse C			1 Rm	41,56 ^{a)}	.	.	.
Klasse A	gerückt	Baden-Wttbg.	1 Rm	59,41 ^{a)}	52,40	71,26	70,20
Klasse B			1 Rm	54,25 ^{a)}	47,84	65,06	64,10
Klasse C			1 Rm	46,50 ^{a)}	41,01	55,77	54,94
Buchenscheitholz für Heusbrand							
unentrindet	ungerückt	Hessen	1 Rm	.	.	33,35	33,35
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg.	1 Rm 1 Rm	27,09 ^{a)} 30,85	33,00	33,34	33,35 34,14

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Langholz und Abschnitte. - 3) Klasse IN. - 4) Klasse IN/IP/IK. -
a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975		
			15. Febr.	15. März	15. Jan.	15. Febr.	15. März
Futtermittel¹⁾							
Futtergetreide							
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	20,96	21,32	22,28	22,16	22,06
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	23,54	24,05	23,06	22,69	22,74
lose oder in Leinensäcken	Niedersachsen	50 kg	22,20	22,66	23,16	22,24	22,10
	Nordrhein-Westf.	50 kg	21,43	21,68	22,69	22,58	22,49
	Hessen	50 kg	19,60	19,55	21,64	21,64	21,64
	Rheinland-Pfalz	50 kg	18,80	19,20	19,90	19,30	20,10
	Baden-Württemberg	50 kg	21,27	21,52	21,85	22,02	21,95
	Bayern	50 kg	19,87	20,32	22,20	22,51	22,31
Futtermais							
lose oder in Leinensäcken	Bundesgebiet	50 kg	24,09	24,55	27,00	26,63	26,26
	Schleswig-Holstein	50 kg	24,39	25,35	25,84	25,20	25,19
	Niedersachsen	50 kg	25,17	25,66	26,88	25,84	25,57
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,80	25,05	26,06	25,40	25,15
	Hessen	50 kg	24,57	23,72	28,87	28,87	27,21
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,00	26,64	29,84	30,04	30,04
	Baden-Württemberg	50 kg	23,48	23,48	24,96	25,25	24,83
	Bayern	50 kg	22,81	23,50	27,68	27,49	27,13
Kleie							
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	18,34	17,93	18,58	18,14	17,73
Roheiwieß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	20,74	19,75	19,59	18,78	18,70
	Niedersachsen	50 kg	19,57	18,85	19,43	18,53	17,43
	Nordrhein-Westf.	50 kg	18,61	18,14	19,32	18,28	17,52
	Hessen	50 kg	18,23	17,25	18,37	18,12	17,28
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,22	17,75	17,66	17,61	17,66
	Baden-Württemberg	50 kg	17,51	17,25	17,53	17,45	17,35
	Bayern	50 kg	17,29	17,24	18,12	18,10	18,13
Ölkuchen oder- schrot							
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	35,93	34,15	27,71	25,16	23,65
Roheiwieß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	34,40	32,00	25,54	23,68	22,48
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	34,48	33,02	25,07	22,81	21,06
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	34,40	32,50	26,02	23,59	23,17
	Hessen	50 kg	35,10	33,00	26,26	24,76	23,25
	Rheinland-Pfalz	50 kg	36,68	34,98	28,20	27,15	25,20
	Baden-Württemberg	50 kg	37,70	37,84	29,60	26,97	26,00
	Bayern	50 kg	37,31	34,60	30,36	26,76	24,67
Tierliche Futtermittel							
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	86,15	82,78	49,42	46,02	40,76
Roheiwieß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	69,60	75,73	43,55	40,70	34,40
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	76,59	72,60	43,66	39,51	34,83
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	80,07	82,22	48,90	45,34	41,60
	Hessen	50 kg	86,42	90,81	49,40	45,20	42,80
	Rheinland-Pfalz	50 kg	81,10	81,40	51,20	50,40	39,60
	Baden-Württemberg	50 kg	97,16	91,90	53,37	50,97	46,77
	Bayern	50 kg	96,18	86,24	53,04	49,21	43,15
Magermilch							
in Milchkannen	Bundesgebiet	1 hl	9,36	9,41	10,85	10,96	11,08
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	1 hl	9,63	9,87	11,50r	12,00	11,50
	Niedersachsen	1 hl	9,50	9,50	11,10	11,10	11,40
	Nordrhein-Westf.	1 hl	10,35	10,44	12,07	12,07	12,20
	Hessen	1 hl	8,86	8,86	9,91	9,91	10,08
	Rheinland-Pfalz	1 hl	-	-	-	-	-
	Baden-Württemberg	1 hl	9,07	9,07	10,56	10,56	10,56
	Bayern	1 hl	9,22	9,36	10,40	10,85	11,04
Mischfuttermittel							
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	27,87	27,11	25,91	25,23	24,39
Roheiwieß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	25,60	24,73	23,67	23,00	22,06
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	27,38	26,88	25,48	24,69	23,79
	Nordrhein-Westf.	50 kg	27,96	25,97	24,97	23,96	22,64
	Hessen	50 kg	27,18	26,88	26,10	25,70	25,70
	Rheinland-Pfalz	50 kg	28,00	27,40	25,83	25,18	24,58
	Baden-Württemberg	50 kg	28,92	27,94	26,07	26,58	25,24
	Bayern	50 kg	28,39	28,02	27,16	26,05	25,50
Schweinemastfutter							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	28,35	28,11	27,80	27,33	26,78
Roheiwieß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	27,01	26,64	25,89	25,45	24,98
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	27,63	27,41	26,82	26,24	25,63
	Nordrhein-Westf.	50 kg	26,65	26,57	26,83	25,94	25,43
	Hessen	50 kg	29,93	29,50	28,78	28,48	28,48
	Rheinland-Pfalz	50 kg	27,78	27,68	27,04	26,99	26,40
	Baden-Württemberg	50 kg	30,11	29,90	28,69	28,09	27,42
	Bayern	50 kg	28,93	28,65	29,00	28,71	28,12
Legemehl							
Roheiwieß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	31,81	31,61	30,89	30,07	29,39
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	28,35	27,85	26,90	26,70	26,15
	Niedersachsen	50 kg	31,66	31,42	29,65	28,62	28,14
	Nordrhein-Westf.	50 kg	30,31	30,08	29,58	29,34	28,03
	Hessen	50 kg	31,12	31,22	30,95	30,10	30,10
	Rheinland-Pfalz	50 kg	31,86	31,86	30,62	29,90	29,40
	Baden-Württemberg	50 kg	32,94	33,24	31,56	31,05	29,80
	Bayern	50 kg	33,12	32,68	33,20	31,93	31,42

Fußnote siehe S. 20

Preise

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975		
			15. Febr.	15. März	15. Jan.	15. Febr.	15. März
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,29	2,30	2,35	2,38	2,38
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,59	2,69	2,73	2,73	2,73
	Niedersachsen	50 kg	2,32	2,32	2,38	2,43	2,43
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,51	2,55	2,56	2,59	2,59
	Hessen	50 kg	2,46	2,46	2,54	2,54	2,54
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,36	2,36	2,37	2,37	2,43
	Baden-Württemberg	50 kg	2,13	2,13	2,18	2,24	2,26
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,17	2,17	2,17
Tapiokamehl							
Stärke: mind. 65 vH	Bundesgebiet	50 kg	20,61	20,58	21,54	21,30	21,01
	Schleswig-Holstein	50 kg	18,63	18,41	19,99	19,04	18,95
	Niedersachsen	50 kg	19,07	18,95	20,96	20,21	19,37
	Nordrhein-Westf.	50 kg	18,80	18,48	18,44	18,19	18,19
	Hessen	50 kg	21,03	20,83	22,60	22,40	22,40
	Rheinland-Pfalz	50 kg	20,51	20,89	20,84	21,17	20,18
	Baden-Württemberg	50 kg	22,48	22,46	23,25	23,34	23,12
	Bayern	50 kg	22,15	22,33	22,98	22,99	22,96
Nutz- und Zuchtvieh ²⁾							
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)	Marktort:						
	Lingen	1 Stück	1719,00	1725,00	1863,00	1882,00	2059,00
	Oldenburg	1 Stück	1851,00	.	1927,00	1988,00	2039,00
	Verden/Aller	1 Stück	1973,00	2086,00	.	1990,00	2044,00
	Osnabrück	1 Stück	2063,00	1763,00	2142,00	2380,00	2184,00
	Hamm	1 Stück	1713,00	1738,00	1825,00	1850,00	1863,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	2264,00	2189,00	2355,00	2558,00	2442,00
	Niederbayern b)	1 Stück	2184,00	2115,00	2292,00	2501,00	2302,00
Ferkel, 6-8 Wochen							
	Kalkar	1 Stück	83,22	80,90	65,38	77,00	73,88
	Düsseldorf	1 Stück	93,25	92,00	72,50	79,50	88,00
	Cloppenburg	1 Stück	79,50	75,75	56,50	63,50	67,00
	Kauhnitz	1 Stück	80,00	79,00	60,25	70,33	73,13
	Hamm	1 Stück	85,00	83,50	63,50	74,00	77,50
	Schwäbisch Hall	1 Stück	97,12	95,26	69,68	78,13	84,96
	Nördlingen	1 Stück	89,04	87,50	68,94	79,56	88,20
Arbeitspferde							
Klasse I	Wunsdorf	1 Stück	2000,00	2000,00	2000,00	2000,00	2000,00
Klasse II	Düsseldorf	1 Stück	1700,00	1700,00	1850,00	1863,00	1875,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	1950,00	1950,00	2150,00	2150,00	1938,00
Klasse I	München	1 Stück	1650,00	1650,00	2300,00	2300,00	2300,00
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselskraftstoff ³⁾	Bundesgebiet	1 hl	36,86	36,03	30,28	29,64	29,03
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	1 hl	34,95	35,75	29,40	27,95r	27,13
	Niedersachsen	1 hl	38,19	36,25	28,83	28,27	27,82
	Nordrhein-Westf.	1 hl	34,53	33,15	28,94	28,69	28,44
	Hessen	1 hl	33,13	34,36	30,51	29,96	29,19
	Rheinland-Pfalz	1 hl	37,05	35,09	30,63	29,33	28,98
	Baden-Württemberg	1 hl	37,48	37,15	32,39	32,08	31,25
	Bayern	1 hl	38,09	37,47	31,04	30,34	29,58
Benzin, Marken- ⁴⁾							
Oktanzahl ca. 91	Bundesgebiet	1 hl	76,94	76,72	74,02	74,41	74,18
	Schleswig-Holstein	1 hl	76,40	75,95	74,41	74,41	73,51a)
	Niedersachsen	1 hl	76,67	76,67	72,34a)	72,34	72,97
	Nordrhein-Westf.	1 hl	75,14	74,41	73,15	73,15	74,23
	Hessen	1 hl	77,39	77,39	74,86	74,86	74,77
	Rheinland-Pfalz	1 hl	77,30	77,21	74,32a)	74,32	74,77
	Baden-Württemberg	1 hl	77,03	76,67	74,50a)	74,50	75,41
	Bayern	1 hl	77,93	77,84	74,69	74,69	74,32
Elektr. Strom							
(Licht- u. Kraft-) ⁵⁾	Bundesgebiet	100 kWh	20,65	20,76	24,37	24,72	24,72
	Schleswig-Holstein	100 kWh	17,85	17,85	21,26	22,67	22,67
	Niedersachsen	100 kWh	17,50	17,50	19,09	20,55	20,55
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	18,06	18,06	21,18	21,18	21,18
	Hessen	100 kWh	19,37	19,37	22,82	23,26	23,26
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	20,86	20,86r	22,91	23,77	23,77
	Baden-Württemberg	100 kWh	21,99	21,99	24,42	26,74	26,74
	Bayern	100 kWh	24,59	24,99	28,63	29,74	29,74
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl, KD-Qualität	Bundesgebiet	1 l	6,04	6,12	6,51	6,51	6,53
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C							
	Bundesgebiet	1 kg	4,05	4,16	4,77	4,74	4,72

Fußnoten siehe S. 20.

Preise

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer

DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 15. Febr.	15. März	1975 15. Jan.	15. Febr.	15. März
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)							
Techn. Hilfsmaterialien							
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	6,52	6,85	7,69	7,76	7,82
	Schleswig-Holstein	1 Stück	6,57	6,49	7,40	7,46	7,57
	Niedersachsen	1 Stück	6,45	6,49	7,17	7,20	7,27
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	5,91	5,91	6,87	6,93	6,95
	Hessen	1 Stück	5,72	5,78	6,40	6,42	6,42
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	5,62	8,00	7,21	7,26	7,44
	Baden-Württemberg	1 Stück	8,40	8,42	7,24	7,38	7,48
	Bayern	1 Stück	6,41	6,45	7,20	7,24	7,34
Dunggabel							
ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	10,10	10,31	11,46	11,67	11,77
	Schleswig-Holstein	1 Stück	10,49	10,63	11,83	12,06	12,19
	Niedersachsen	1 Stück	10,31	10,49	11,53	11,77	11,87
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	9,02	9,06	10,54	10,97	11,04
	Hessen	1 Stück	11,28	11,37	12,62	12,79	12,85
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	10,12	10,70	11,67	11,96	11,86
	Baden-Württemberg	1 Stück	10,57	10,85	12,05	12,23	12,42
	Bayern	1 Stück	9,85	10,10	11,14	11,19	11,20
Mähmesserklänge Normalausführung							
	Bundesgebiet	1 Stück	0,82	0,83	0,93	0,95	0,96
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,78	0,78	0,84	0,84	0,84
	Niedersachsen	1 Stück	1,09	1,09	1,20	1,25	1,28
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,99	1,00	1,17	1,19	1,23
	Hessen	1 Stück	0,77	0,77	0,84	0,84	0,86
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,89	0,90	1,04	1,08	1,09
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,66	0,68	0,75	0,75	0,76
	Bayern	1 Stück	0,64	0,64	0,72	0,72	0,72
Drahtstifte, 25/60							
	Bundesgebiet	1 kg	2,02	2,06	2,43	2,44	2,44
	Schleswig-Holstein	1 kg	2,40	2,44	2,89	2,82	2,80
	Niedersachsen	1 kg	2,14	2,19	2,50	2,52	2,55
	Nordrhein-Westf.	1 kg	2,01	2,03	2,37	2,41	2,43
	Hessen	1 kg	2,07	2,08	2,25	2,25	2,27
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,19	2,31	2,61	2,63	2,64
	Baden-Württemberg	1 kg	1,98	2,03	2,40	2,39	2,38
	Bayern	1 kg	1,82	1,83	2,30	2,32	2,28
Treibriemen Gummi, 100 mm breit							
	Bundesgebiet	1 m	13,31	13,53	15,83	15,89	16,00
	Schleswig-Holstein	1 m	12,79	12,79	15,43	15,43	15,43
	Niedersachsen	1 m	12,40	12,52	13,85	14,57	14,56
	Nordrhein-Westf.	1 m	13,31	13,36	15,21	15,21	15,28
	Hessen	1 m	14,14	14,26	18,28	18,28	18,28
	Rheinland-Pfalz	1 m	14,80	15,39	18,19	18,19	18,19
	Baden-Württemberg	1 m	12,58	12,71	14,89	14,89	14,97
	Bayern	1 m	13,87	14,32	16,99	16,99	16,99
Stacheldraht, verzinkt							
	Bundesgebiet	1 kg	1,79	1,84	2,43	2,43	2,43
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,43	1,46	1,80	1,81	1,84
	Niedersachsen	1 kg	1,57	1,62	2,23	2,26	2,26
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,54	1,59	2,05	2,08	2,06
	Hessen	1 kg	2,37	2,41	2,87	2,89	2,88
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,08	2,21	2,67	2,64	2,66
	Baden-Württemberg	1 kg	2,05	2,11	2,66	2,63	2,62
	Bayern	1 kg	1,82	1,86	2,64	2,63	2,61
Schlepperbatterie 12 Volt							
	Bundesgebiet	1 Stück	210,73	212,30	221,78	221,70	221,77
	Schleswig-Holstein	1 Stück	252,55	252,55	258,26	255,02	255,02
	Niedersachsen	1 Stück	220,83	220,85	230,92	228,29	228,14
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	206,52	211,06	223,35	223,39	224,26
	Hessen	1 Stück	197,88	197,88	204,70	204,90	204,90
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	205,63	205,63	207,14	208,81	208,81
	Baden-Württemberg	1 Stück	193,25	193,80	202,68	204,33	206,04
	Bayern	1 Stück	208,03	210,97	223,19	223,70	222,76
Handelsdünger 7)							
Einnährstoffdünger							
Kalkammonsalpeter, 26% N	Bundesgebiet	1 dt N	114,54	121,23	124,69	128,31	131,27
Thomasphosphat, 15% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	1 dt P ₂ O ₅	81,40	83,67	101,00	102,47	103,73
Kalidüngesalz, 50% K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt K ₂ O	39,70	40,02	45,32	45,66	45,84
Branntkalk, 85% CaO	Bundesgebiet	1 dt CaO	11,74	12,27	13,04	13,25	13,53
Mehrnährstoffdünger							
NFK-Lünger, 13% N, 13% P ₂ O ₅ , 21% K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	37,45	39,10	43,33	45,57	46,30
PK-Dünger, 19% P ₂ O ₅ , 20% K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	30,67	31,87	38,16	39,25	39,52
NP-Dünger, 20% N, 20% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	1 dt Ware	39,90	42,08	48,24	50,81	51,77

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 t bis 20 t ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.